

Fortbildungsprogramm 1. Semester 2019

Sehr geehrte Kursleiterinnen und Kursleiter, liebe Weiterbildner,

auf ein Neues, ein weiteres Programm der Fortbildung für Weiterbildner, von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zusammengestellt. Die erste Veranstaltung in diesem Semester startet bereits am Samstag den 16.02.

In diesem Halbjahr können wir Ihnen 16 eigene Fortbildungsveranstaltungen anbieten. Hinzu kommen weitere vier Seminare in Kooperation mit der Humboldt Universität zu Berlin, Abteilung Erwachsenenbildung, die Sie belegen können.

Erneut können wir Ihnen in diesem Halbjahr einige neue Angebote machen und freuen uns, dass wir neben aus den Vorjahren bekannten Dozierenden auch weitere neue hinzugewinnen konnten. So versuchen wir unser Angebot weiterzuentwickeln, interessant zu halten und auf wichtige Themen besonders einzugehen.

In den zurückliegenden Halbjahren war Ihr Interesse an unseren Angeboten groß — zum Teil so groß, dass sehr viele Kurse pro Person gebucht wurden, die dann nicht alle besucht wurden. Wir bitten Sie daher unbedingt, nur die Kurse zu buchen, von denen Sie sicher annehmen, dass Sie diese auch besuchen werden: Einmal gebuchte Plätze sind leider oft nur sehr schwer nach (kurzfristiger) Absage weiterzugeben — gehen keine Absagen ein, muss im schlimmsten Fall ein Kurs vor Ort abgebrochen werden, weil die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann. Dabei ist es das Ziel, dass viele Kolleginnen und Kollegen von unseren Angeboten profitieren können.

In diesem Programmheft finden Sie das Konzept unseres strukturierten Fortbildungsangebotes mit Zertifizierungsmöglichkeit auf der Basis des Lehrgangssystems des Deutschen Volkshochschulverbandes (DVV), dann die Fortbildungsangebote für das 2. Semester 2018 und zum Abschluss unseren Anmeldebogen.

All diese Informationen finden Sie natürlich auch im Internet unter <http://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/fortbildung-fuer-weiterbildner/>

Anmelden können Sie sich mit dem Anmeldebogen bei den Berliner Volkshochschulen. Bei Nachfragen zum Fortbildungsprogramm und zur Seminarorganisation wenden Sie sich gerne an:

Fachliche Inhalte:

Tim Opitz

II G 4

Tel.: (030) 90227 — 5252

tim.opitz@senbjf.berlin.de

Seminarorganisation:

Katja Böttge

II G 4.2

Tel.: (030) 90227 — 5243

katja.boettge@senbjf.berlin.de

Zertifikat „Grundqualifizierung für die Unterrichtsarbeit in der Allgemeinen Erwachsenenbildung“

Das Referat Erwachsenen- und Grundbildung, Lebenslanges Lernen und außerschulische Bildung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bietet ein strukturiertes Fortbildungsangebot für Dozentinnen und Dozenten der Berliner Erwachsenenbildung an. Unser Angebot basiert auf einem Rahmencurriculum zur Erwachsenenpädagogischen Grundqualifikation des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV) und wird in Kooperation mit der Humboldt Universität zu Berlin (Abteilung Erwachsenenbildung/Weiterbildung) durchgeführt.

- Alle Informationen zur Fortbildung für Weiterbildner und auch das jeweils aktuelle Veranstaltungsangebot finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/fortbildung-fuer-weiterbildner/>

Ziel:

Das Zertifikatsprogramm hat zum Ziel, Grundkompetenzen und Grundwissen im Bereich der Unterrichtsarbeit mit Erwachsenen in der allgemeinen Erwachsenenbildung zu vermitteln und/oder zu vertiefen. Dabei geht es um praktisch anwendbares Wissen, das in der eigenen Unterrichtsarbeit weiterhelfen soll.

Zielgruppe:

Dozentinnen und Dozenten, Kursleiterinnen und Kursleiter der Berliner Erwachsenenbildung. Dies schließt, neben der Kernzielgruppe der Volkshochschul-Kursleiter, auch alle anderen mit ein, die in der Erwachsenenbildung tätig sind. Das Angebot richtet sich an jede Dozentin und jeden Dozenten, gleich welches Fach oder welcher Inhalt unterrichtet wird. Zudem richtet es sich gleichermaßen an alle Teilnehmer, ob mit oder ohne Vorkenntnisse.

Umfang:

Um das Zertifikat zu erwerben, müssen insgesamt mindestens fünf Seminare absolviert werden, drei aus dem Bereich G-Grundlagenangebote, zwei aus dem Bereich E-Ergänzungsangebote. Zudem müssen diese zusammengenommen Seminare mindestens einen Umfang von 72 Unterrichtseinheiten (UE) haben. Hinzu kommt ein Seminar aus unserem Angebot, das als Gasthörer an der Humboldt Universität belegt werden muss.

Der zeitliche Aufwand beträgt entsprechend mindestens 72 UE, z.B. an vier Wochenenden je 16 UE und in einer Eintagesveranstaltung 8 UE — allerdings sind auch andere Kombinationen sowie natürlich das Absolvieren einer höheren Anzahl an UE möglich. Hinzu kommt noch ein Seminar an der HU, das wöchentlich zwei UE, ein Semester lang, entspricht (bei 14 Wochen im Semester 28 UE).

Es wird empfohlen, alle für das Zertifikat notwendigen Veranstaltungen innerhalb von zwei Jahren zu besuchen. In welcher Reihenfolge Sie die Angebote wahrnehmen, entscheiden Sie selbst. Wir raten Ihnen jedoch, mit den Grundlagenmodulen (G) zu beginnen.

- Alle Module können auch einzeln belegt werden — das Zertifikat muss nicht angestrebt werden. ←

Zertifikat

Für die Ausstellung eines Zertifikats ist unter Angabe Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums ein formloser Antrag an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zu richten. Bitte weisen Sie den Besuch der insgesamt geforderten sechs Veranstaltungen durch Kopien der Teilnahmebestätigungen in der Anlage Ihres Antrags nach.

Inhaltliche Organisation:

Die Zuordnung der Einzelseminare zu den Modulen des Rahmenkonzeptes sind kenntlich gemacht durch die Buchstaben G (Grundlagen) oder E (Ergänzungen) sowie durch Ziffern, die einzelne inhaltliche Bereiche voneinander abgrenzen. Hinzu kommen Seminare der Humboldt Universität, die wir in unser Angebot aufnehmen können (HU).

Praxisorientierte Grundlagenangebote (G 1, 2, 3, 4, 5)	Praxisorientierte Ergänzungsangebote (E 1, 2, 3, 4, 5)	Theorieorientiertes Angebot der Humboldt Universität (HU)
3 Module Pflicht	2 Module Pflicht	1 Seminar Pflicht
G 1 Einführung in die Praxis des Lernens Erwachsener (personale, soziale, institutionelle Kompetenzen)	E 1 Moderation und Präsentation (methodische, didaktische Kompetenz)	Wählen Sie ein Seminar der HU aus, das in unserem Angebot verzeichnet ist.
G 2 Einführung in die Unterrichtspraxis (methodische, didaktische Kompetenzen)	E 2 Interkulturelle Kompetenzen	
G 3 Kursplanung, Kursevaluation (didaktische Kompetenz)	E 3 Supervision (personale, didaktische, soziale Kompetenzen)	
G 4 Konfliktmanagement (soziale Kompetenz)	E 4 Medienkompetenz	
G 5 Stimm- und Sprechtraining	E 5 Lernberatung und autonomes Lernen (personale und methodische Kompetenz)	

Bei Nachfragen zum Fortbildungsprogramm und zur Seminarorganisation wenden Sie sich gerne an:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Referat IIG
Erwachsenen- und Grundbildung, Lebenslanges Lernen, außerschulische Bildung
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin

Fachliche Inhalte:
Tim Opitz
II G 4
Tel.: (030) 90227 — 5252
Fax: (030) 90227 — 5002
tim.opitz@senbjf.berlin.de

Seminarorganisation:
Katja Böttge
II G 4.2
Tel.: (030) 90227 — 5243
Fax: (030) 90227 — 5002
katja.boettge@senbjf.berlin.de

Anmeldeformular — Informationen

(zu finden unter: <http://www.berlin.de/sen/bildung/lebenslanges-lernen/fortbildung-fuer-weiterbildner/>)

1. Um an einem Kurs aus dem Fortbildungsprogramm der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie teilnehmen zu können, müssen Sie sich bei einer der 12 Berliner Volkshochschulen für diesen Kurs anmelden. Dazu benutzen Sie bitte dieses Formular und schicken es per Post oder Fax an eine VHS oder erledigen den Anmeldeprozess persönlich vor Ort an der Anmeldung — auf Grund der erforderlichen Unterschrift kann eine Anmeldung per Email bzw. eingescanntem Anhang leider nicht bearbeitet werden. Die Adressen der Volkshochschulen finden Sie unter: <http://www.berlin.de/vhs/volkshochschulen/>
2. Zur Unterstützung Ihrer Anmeldung bzw. zum Nachweis ihres Fortbildungsbedarfes geben Sie bitte die Weiterbildungsinstitution an, für die Sie tätig sind oder sein werden und lassen sich dies durch Unterschrift und Stempel bestätigen.
3. Entrichten Sie die Anmeldepauschale von 6 Euro pro Kurs. Entweder per SEPA-Lastschrift, für die Sie am Ende dieses Formulars bereits die entsprechenden Daten mitteilen können, oder bar bzw. per EC-Karte persönlich in einer VHS.
4. Zum Abschluss erhalten Sie rechtzeitig vor Kursbeginn von der Senatsverwaltung eine Zusage in Form einer Einladung zur Fortbildung — erst dann sind Sie als Teilnehmer zugelassen. Diese Zusage erhalten Sie eine Woche vor dem Beginn der Fortbildungsveranstaltung per E-Mail.
5. Für den seltenen Fall, dass Sie nicht zugelassen werden können, erhalten Sie eine Absage und eine Erstattung der Anmeldepauschale. Ebenso wird die Anmeldepauschale erstattet, wenn der Kurs ausfallen muss. Wenn Sie selbst absagen oder am Veranstaltungstag nicht erscheinen, ist eine Erstattung nicht möglich.

Bei Nachfragen zum Fortbildungsprogramm und zur Seminarorganisation wenden Sie sich gerne an:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
Referat IIG —
Erwachsenen- und Grundbildung, Lebenslanges Lernen, außerschulische Bildung
Bernhard-Weiß-Str. 6
10178 Berlin

Fachliche Inhalte:
Tim Opitz
II G 4
Tel.: (030) 90227 — 5252
Fax: (030) 90227 — 5002
tim.opitz@senbjf.berlin.de

Seminarorganisation:
Katja Böttge
II G 4.2
Tel.: (030) 90227 — 5243
Fax: (030) 90227 — 5002
katja.boettge@senbjf.berlin.de

Fortbildung für Weiterbildner

Für Dozentinnen und Dozenten der Berliner Erwachsenenbildung

Anmeldeformular, einzureichen bei einer VHS — Ihre Daten

Frau Herr

Name: _____ Vorname: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Ich bezahle mit Lastschriftmandat (bitte die letzte Seite ausfüllen)
 bar / mit EC-Karte (nur vor Ort an der Anmeldung in einer VHS möglich)

Ich bitte um regelmäßige Information über das Fortbildungsangebot der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie für Dozentinnen und Dozenten der Berliner Erwachsenenbildung per E-Mail.

Diese Anmeldung wird von folgender Weiterbildungseinrichtung befürwortet (ohne Befürwortung ist eine Anmeldung nicht möglich):

Name, Unterschrift,
Stempel: _____

Ich melde mich für folgende Veranstaltungen an:

(Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung für Kooperations-Veranstaltungen mit der Humboldt-Universität nur über eine Gasthörerschaft direkt bei der Universität erfolgt)

1. Seminar-Nummer: Wb — _ _ _ _ _	2. Seminar-Nummer: Wb — — _ _ _ _ _
3. Seminar-Nummer: Wb — — _ _ _ _ _	4. Seminar-Nummer: Wb — — _ _ _ _ _

Hinweis zu § 6 Datenschutzgesetz. Bitte beachten!

Die für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung erforderlichen Daten werden bis auf Widerruf gespeichert. Die Datenverarbeitung dient dem Versand von Informationsmaterial und der Organisation der Fortbildungsveranstaltungen, wobei die Anmeldedaten auch an Seminarleiter/innen weitergeleitet werden. Auskünfte über die gespeicherten Daten können jederzeit bei der verarbeitenden Stelle eingeholt werden. Die gesetzlichen Grundlagen und die Bestimmungen des Berliner Datenschutzbeauftragten werden bei der Verarbeitung der Daten beachtet. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Berliner Volkshochschulen.

Ich habe den Hinweis zu § 6 Datenschutzgesetz zur Kenntnis genommen und erkläre mein Einverständnis.

Datum

x

Unterschrift

Fortbildung für Weiterbildner

Für Dozentinnen und Dozenten der Berliner Erwachsenenbildung

Anmeldeformular — SEPA Lastschrift

Land Berlin, vertreten durch die Bezirksämter Die Mandatsreferenz entnehmen Sie bitte der Anmeldebestätigung.	Gläubiger ID: DE02BEZ000000026026
SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Berliner Volkshochschulen, die Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den Berliner Volkshochschulen auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.	Girokontoinhaber/in _____ Vorname und Name _____ Straße und Hausnummer _____ PLZ und Ort _____ Kreditinstitut _____ / _____ BIC ____ / ____ / ____ / ____ / ____ / ____ IBAN
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	
Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung bis auf einen Tag vor Belastung verkürzt werden kann.	
Dieses Mandat gilt für die/den o.g. Teilnehmer/in und wird einmalig erteilt	_____ x Datum Unterschrift Girokontoinhaber/in

Weist das Konto die erforderliche Deckung nicht auf, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Deckung. Hierdurch entstehende Kosten werden durch mich getragen. Teileinlösungen werden im Lastschrifteinzugsverfahren nicht vorgenommen. Mit der Anmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule anerkannt. Bei Lastschriftverfahren wird die Anmeldung unter dem Vorbehalt des endgültigen Eingangs wirksam.

Fortbildungsprogramm für Dozentinnen und Dozenten in der Berliner Erwachsenenbildung

1. Semester 2019

Praxisorientierte Grundlagenangebote / Module G 1 bis G 5: (nicht alle Module sind regelmäßig im Angebot)

Wb-V0100

G 1 Einführung in die Unterrichtspraxis – die Rolle des Lernenden

Dieses Seminar führt ein in die Grundlagen der Erwachsenenbildung. Sie lernen die Spezifik des Lernens Erwachsener, kennen Lehr- und Lernziele, wissen um die Wichtigkeit der Fall- und Aufgabenorientierung, homogene und heterogene Lerngruppen.

Weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie unter http://www.wiegrefe.com/train_the_trainer.html

Zielgruppe: Kursleiter/innen

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
Termin: 23. - 24.03.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
Ort: VHS Tempelhof-Schöneberg, Alt Mariendorf 43 (Hofeingang), Rudolf-Hildebrand-Schule, Pavillon Raum 4
Leitung: Carsten Wiegrefe

Wb-V0101

G 2 Einführung in die Unterrichtspraxis - die Rolle des Lehrenden

Bildungsveranstaltungen in der Erwachsenenbildung haben mehrere Phasen:

- Seminareinstieg (Vorstellungsrunde)
- Seminardurchführung (Vortrag, Diskussion, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, etc.)
- Seminausstieg (Auswertung und Feedback)

In diesem Seminar lernen Sie mit vielen praktischen Übungen konkrete Beispiele aus der Unterrichtspraxis kennen.

Weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie unter http://www.wiegrefe.com/train_the_trainer.html

Zielgruppe: Kursleiter/innen

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
Termin: 01. - 02.06.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
Ort: VHS Tempelhof-Schöneberg, Alt Mariendorf 43 (Hofeingang), Rudolf-Hildebrand-Schule, Pavillon Raum 4
Leitung: Carsten Wiegrefe

Wb-V0102

G 2 Teilnehmeraktivierende Lehrmethoden

Vermitteln Sie Ihre Seminarinhalte auf muntere und wirksame Weise. Ziel ist, dass sich die Teilnehmenden mit den Inhalten auseinandersetzen und das auf eine Art und Weise, die lerntechnisch produktiv ist und durch die entsprechenden Lehrmethoden für Leichtigkeit sorgt. Sie erweitern Ihr Methodenrepertoire mit vielen praktischen Ideen.

Ziele und Inhalte

- Methodenrepertoire erweitern
- Prinzipien der Lehrmethoden
- Methodenwahl
- Übertragung auf die Praxis
- praktische Hinweise zum Einsatz

- Methoden teilnehmermotivierend anleiten

Literaturhinweise:

Muntrittsmethoden; 22 aktivierende Lehrmethoden für die Seminarpraxis; Harald Groß, Betty Boden und Nikolaas Boden; ISBN 978-3-930816-18-7

Muntrittsmethoden Band 2; weitere 22 aktivierende Lehrmethoden für die Seminarpraxis; Harald Groß; ISBN 978-3-930816-28-6

Heiter weiter mit Transfermethoden; Wie Sie die erfolgreiche Umsetzung Ihrer Trainingsinhalte sichern; Dr. Bettina Ritter-Mamczek und Andrea Lederer; ISBN: 978-3-930816-29-3

Seminar-Spiele; Kennenlernspiele, Auflockerungsspiele, Feedbackspiele und Interaktionsspiele; Gert Schilling; ISBN: 978-3-930816-63-7
Tarzan findet Janel!; Partner- und Gruppenfindungsübungen für Seminare & Co.; Marcus Koch; ISBN: 978-3-930816-27-9

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 16 TN

Termin: 16. - 17.03.2019, 16 UE

Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr

Ort: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin, Raum 2 C 40

Leitung: Janine Domnick

Wb-V0103

G 3 - Kursplanung, Kursevaluation

(didaktische Kompetenzen)

In dieser Fortbildung werden Sie darin unterstützt, neue Konzepte für ihre Kurse zu entwickeln und adressatengerecht zu strukturieren. In diesem komplexen Planungsprozess ist es wichtig, fachliche und persönliche Fähigkeiten sowie organisatorische und institutionelle Rahmenbedingungen angemessen zu berücksichtigen. Inhalte, die in dem Seminar behandelt werden:

- Neue inhaltliche (Digitalisierung) und methodische (E-Learning) Trends in der Gestaltung von Lernveranstaltungen
- Methoden der Bedarfsermittlung und Themenfindung
- Stoffreduktionstechniken für die Lehrpraxis
- Zeitplanung für die Vorbereitung und Durchführung
- Bedeutung der Zielgruppenbestimmung
- Funktion und Rolle des/der Kursleitenden
- Einsatz von digitalen Lernformen im Unterricht
- Praxisbeispiele erfolgreicher Kursplanungen

Anhand eines übersichtlich gegliederten Leitfadens entwerfen die Teilnehmenden einzeln oder in einer AG ein Lern/Lehrkonzept (Grob- und Feinplanung). Bereits bestehende Konzepte können überprüft werden. Durch das Feedback der Teilnehmenden kann das Konzept im Anschluss optimiert werden.

Methodik: Kurzreferate, Diskussion, Partner- und Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch, Reflexion des Lernprozesses, Arbeit mit Fallbeispielen.

Literaturtipp: 'Stoff reduzieren - kompetent lehren', Methoden für die Lehrpraxis, Bettina Ritter-Mamczek, Verlag B. Budrich, 127 Seiten, ca. 10 Euro

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN

Termin: 04. - 05.05.2019, 16 UE

Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr

Ort: VHS City-West, Pestalozzistr. 40/41, 10627 Berlin (Charlottenburg), Raum 216

Leitung: René C. Mannhold

Wb-V0104

G 3 Seminarkonzepte erstellen und souverän durchführen

Auf eine zielgerichtete Vorbereitung kommt es an! Lernen Sie die Faktoren für eine interessante Seminargestaltung kennen und entwickeln Sie Ihr spannendes Seminarkonzept, welches die Teilnehmer*Innen aktiviert. Lernen Sie interessante Trainings und Seminare zu gestalten und diese professionell durchzuführen.

Ziel ist, dass Sie direkt an Ihrem eigenen Seminarkonzept arbeiten können. Vielleicht möchten Sie ein fertiges Konzept überarbeiten, vielleicht sind Sie auch gerade dabei, ein Seminar neu zu konzipieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, gemeinsam in den Austausch zu kommen. Gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, neu gewonnene Ideen, Methoden und Abläufe in kleinen Sequenzen direkt mit den anderen Teilnehmer*Innen auszuprobieren. So erhalten Sie direktes Feedback, und gemeinsam können neue Ideen weiterentwickelt werden. Bringen Sie also eigene Seminarthemen (ggf. auch vorhandene Konzepte) mit, an denen Sie arbeiten wollen!

Inhalte:

- Vom Thema zum Inhalt
- Faktoren einer guten Seminarkonzeption
- Zeitmanagement für Weiterbildner
- Passende Methoden finden und platzieren
- Einen schlüssigen Ablaufplan gestalten
- Gelungener Einstieg / Hauptteil / Schluss eines Seminars
- Individuelle Arbeit an eigenen Konzepten
- Praktische Hinweise und Rückmeldungen
- Seminarkonzept souverän durchführen

Literatur zur Vorbereitung:

Seminare, Trainings und Workshops lebendig gestalten. Lienhart, A. (2017). 2. Aktualisierte Auflage. ISBN: 978-3-648-10860-4

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 12 TN

Termin: 02. - 03.03.2019, 16 UE

Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr

Ort: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin, Raum 2 C 40

Leitung: Janine Domnick

Wb-V0105

G 3 Unterricht wirksam gestalten - Mehr Lehrkompetenz durch Micro-Teaching

Mit Micro-Teaching zu mehr Lehrkompetenz

Micro-Teaching ist eine effektive Methode der Lehreraus- und -fortbildung mit nachweislich wirkungsvollem Einfluss auf den Lernerfolg.* Beim Micro-Teaching planen Sie – nach einer theoretischen Einführung in die Unterrichtsplanung – Unterrichtssequenzen, die anschließend in der Gruppe gehalten werden. So bietet sich Ihnen die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen Ihren Unterrichtsentwurf zu erproben und Unterrichtserfahrung zu sammeln.

Durch einen Perspektivwechsel (Lehrende/Lernende/Beobachtende) profitieren Sie zum einen vom 'Peer-Feedback', also vom Feedback der Seminar-Kolleginnen und -Kollegen, und zum anderen von der profunden Rückmeldung der Trainerin. Die Evaluation der Selbst- und Fremdbeobachtung bietet Ihnen die Chance, Lernpotenziale zu ermitteln, Handlungsalternativen zu erkennen und Ihre Lehrkompetenz nachhaltig zu verbessern.

*vgl. deutsche Hattie-Rangliste: Einflussgrößen und Effekte in Bezug auf den Lernerfolg. 'Micro-Teaching' findet sich auf Platz 4 von 138 Einflussgrößen. Siehe auch:

<https://visible-learning.org/de/hattie-rangliste-einflussgroessen-effekte-lernerfolg/>

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 10 TN

Termin: 06. - 07.04.2019, 16 UE

Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr

Ort: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin, Raum 2 C 40
Leitung: Stephanie Mock-Haugwitz

Wb-V0106

G 3 Zeitmanagement - Zeit ist, was ich daraus mache

Zeitmanagement

Zeit ist ein rares Gut, viele Menschen haben das Gefühl, dass sich die Welt immer schneller dreht und sie mit ihrer Zeit nicht auskommen. Zeitmanagement bedeutet, mit angemessenem Zeitaufwand die wichtigen und richtigen Dinge und Aufgaben zu tun. Das Seminar vermittelt Hintergrundwissen und stellt verschiedene Strategien vor. Die Teilnehmenden erarbeiten sich anhand von Übungen und Aufgaben zum Reflektieren einen sinnvollen Umgang mit ihrer Zeit. Das Seminar beschäftigt sich mit folgenden Fragen und erarbeitet eine persönliche und praxistaugliche Handlungsstrategie:

- Welches Zeitmanagement passt zu mir? - Persönlichkeit, Arbeitsmodus und Zeitmanagement
- Prioritäten setzen - Wie bestimme ich, was zuerst kommt? Meine Ziele formulieren, Aufgaben priorisieren
- Sinnvoll planen und Aufgaben bearbeiten - Ziele, Zeitpuffer und Aufgabenlisten
- Planung umsetzen - Zeitdiebe, Unterbrechungen und Zeitinseln
- Kommunikation und mein Zeitmanagement - welche Rolle spiele ich - Erwartungen anderer - Arbeitsbeziehungen
- Wandel meiner Gewohnheiten - Übungen und Aufgaben zum Reflektieren, Üben, Ausprobieren
- Locker werden - und bleiben - Risiken von Dauerstress – mit Stress umgehen - So entspanne ich mich

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
Termin: 16. - 17.03.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 09.00-16.00 Uhr
Ort: noch offen
Leitung: Lotte M. Ludvikova

Wb-V0107

G 5 Atem, Bewegung und Stimme

Die Atem- und Bewegungsarbeit bietet eine Möglichkeit, unser Befinden positiv zu beeinflussen. Durch gezielte Bewegungsübungen, Dehnungen, Anwendung von Druckpunkten und dem Tönen von Vokalen und Konsonanten werden die körperlichen Empfindungen und der eigene, natürliche Atemfluss bewusst erfahren und erlebt. Das Vertrauen in die eigenen Selbstheilungskräfte wächst, und über das Zulassen und Wahrnehmen des Atems entstehen Gelassenheit und Beweglichkeit. Diese Arbeit ist erfahrungs- und übungszentriert. Die Kursteilnehmer*Innen arbeiten in der Gruppe im Sitzen, Stehen und in der Bewegung. Die gemachten 'leiblichen' Erfahrungen werden immer wieder verbalisiert und so der bewussten Verarbeitung zugänglich gemacht.

Bitte bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen.

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 12 TN
Termin: 16.02.2019, 8 UE
Uhrzeit: Sa, 09.00-16.00 Uhr
Ort: Atempraxis Großheim, Erdmannstr. 12, 10827 Berlin
Leitung: Christian Großheim

Praxisorientierte Ergänzungsangebote / Module E 1 bis E 5: (nicht alle Module sind regelmäßig im Angebot)

Wb-V0108

E 1 Kreativ entspannen

In die Kreativität entspannen

Bildkünstlerische Methoden und Praktiken führen Sie zu Perspektivenwechseln, die Sie Ihre eigenen kreativen Potentiale erforschen lassen.

Sie werden im Kurs erfahren, wie ungewöhnliche praktische Übungen Sie im Wechsel mit Entspannungstraining (etwa aus den Bereichen der Progressiven Muskelentspannung, Achtsamkeitstraining und der aktiven Meditation) sich und Ihre Umgebung in anderem Licht erscheinen lassen. Ihr Blick auf sich selbst und Ihre Umgebung wird sich im Sinne einer feineren Wahrnehmung verändern – Sie kommen im Moment an und finden Gelassenheit, die es Ihnen ermöglicht, sich in Ihre ganz eigene Kreativität zu öffnen.

In individuellen und Gruppenübungen finden Sie Anregungen für den kreativen Umgang mit Stift und Farbe. Sie erleben verschiedene Rollenwechsel zwischen 'Ich' und 'Du', zwischen aktiv und passiv, die zu erstaunlichen Bilderergebnissen führen können. Eine Reihe physischer Übungen verbindet sich mit künstlerischen Methoden zu einem Konzept: Die Besonderheit des Kurses liegt daher in der konzeptuellen Zusammenführung von sinnlichen Erfahrungen aus Kunst und Psychologie mittels ausgewählter Übungen.

Der Kurs stellt einen Beitrag dar, Kursleitern den Perspektivenwechsel vom 'Macher' zum Erlebenden zu ermöglichen, spielerisch künstlerische Herangehensweisen kennenzulernen, zurück zu sich selbst zu finden, um mit Gelassenheit und der angenehmen Erkenntnis eines persönlichen kreativen Potentials als Lehrende das Gelernte einzubringen.

Im Sinne einer 'work-life-balance' aktiviert der Kurs verschiedene Lerntypen, schult eine differenzierte (Selbst-)Wahrnehmung und trägt dazu bei, Seminarplanungen konzentrierter und die Leitung von Seminaren gelassener durchzuführen.

Das Seminar wird in den eigenen Atelierräumen durchgeführt, die an der S Südkreuz leicht zu erreichen sind. Hier erwarten Sie eine anregende Studioatmosphäre in großen, hellen Räumen und angenehmer Umgebung mit uralten Bäumen im historischen Ensemble. Die erfahrene Dozentin leitet Sie durch Übungen, bei denen Sie konditionierte Arbeits- oder Lehrmethoden auflösen, eigene Ideen in Ihrer Kreativität entdecken und die geweckte Motivation in sich verankern lernen, um sie in der eigenen Lehrtätigkeit weiterzugeben und immer wieder neu mit der Teilnehmerschaft aus der Gruppe zu schöpfen.

Material wird vor Ort gestellt; gerne können eigenes Zeichenmaterial sowie eine Decke mitgebracht werden.

Infos zur Dozentin finden Sie unter <http://helga-franz.de/>

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche
Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 10 TN
Termin: 11.05.2019, 8 UE
Uhrzeit: Sa, 09.00-16.00 Uhr
Ort: Studio Franz, Werner-Voss-Damm 54b, 12101 Berlin, Aufgang rechts, 2. OG
Leitung: Helga Franz

Wb-V0109

E 2 Diversitätsbewusste Antidiskriminierungsarbeit

Umgang mit Diversität in der Gruppe

Das Seminar richtet sich an Menschen, die lernen wollen,
- bewusst mit der Diversität in den Zielgruppen ihrer Bildungsarbeit umzugehen
- diese Diversität als Stärkung der Gruppe zu verstehen und zu üben
- sowie Teilnehmer*innen vor Diskriminierung zu schützen.

Während des Seminars werden die Teilnehmer*innen
- ihre eigene Position in der Gruppe reflektieren,
- über die Bedeutung von diversitätsbewusster pädagogischer Arbeit lernen,
- sich mit verschiedenen Formen von Diskriminierung auseinandersetzen,
- Antidiskriminierungsarbeit in der Lehre kennenlernen
- und verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten und Methoden erproben.

Methoden sind Einzelarbeit, Gruppenarbeit, diversitätsbewusste Bildungsarbeit, Film, Texte, Anti Bias- sowie weitere diskussions- und erfahrungsbasierte Methoden.

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche
Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 15 TN

Termin: 09. - 10.03.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr
Ort: noch offen
Leitung: Danna Bader

Wb-V0110

E 2 Interkulturelle Kompetenz: Ressourcen des interkulturellen Dialogs entdecken und für den Unterricht aufbereiten

Das Unterrichtsgeschehen steht im Zuge der Globalisierung und der zunehmenden Multikulturalität vor immer neuen Herausforderungen, was den adäquaten Umgang miteinander in Lerngruppen betrifft. Eine ständige Auseinandersetzung mit den unterschiedlichsten Kulturen in Lern-/Lehrprozessen ist gefordert. Daher bedingt interkulturelles und gemeinsam gestaltetes Lernen/Lehren eine wechselseitige interkulturelle Kompetenz, die den Umgang in respektvoller Neugier ermöglicht. Mehr Bewusstheit über Ressourcen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten in den jeweiligen Kulturen zu erwerben, ist eines der Seminarziele. Verschiedene Kulturdimensionen werden im Seminar vorgestellt und erfahrbar gemacht, um in Lernprozessen einen im wahrsten Sinne des Wortes 'grenzüberschreitenden Dialog' gestalten zu können, der Weitblick verschafft und die Besonderheiten jeder einzelnen Kultur ausschöpft, anerkennt und integriert.

Zielgruppe: Teilnehmer/innen aller Fachbereiche
Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 16 TN
Termin: 18. - 19.05.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
Ort: VHS City-West, Pestalozzistr. 40/41, 10627 Berlin (Charlottenburg), Raum 216
Leitung: Ulrike Prasse-Schiefner

Wb-V0111

E 3 Achtsamkeit und emotionale Intelligenz

Wege zur Selbstführung

Unser Seminar basiert auf Achtsamkeit und Methoden der Körperpsychotherapie als Zugang zum impliziten Bewusstsein im Gegensatz zum kognitiven Bewusstsein der Alltagswelt.

Achtsamkeit ist eine Methode der Geistesschulung, die in den östlichen Weisheitslehren seit Jahrtausenden praktiziert und gelehrt wird. In den letzten Jahrzehnten wird ihre positive Wirkung auf die körperliche, seelische und geistige Gesundheit auch von Hirnforschung und Neurowissenschaft immer wieder bestätigt. Auf dieser Tradition möchten wir bei unserem Seminarangebot aufbauen.

Unser Angebot 'Achtsamkeit und emotionale Intelligenz' kann eine willkommene Unterstützung sein, sich an sich selbst und seine Ressourcen anzubinden, im Kontakt mit sich zu bleiben und damit zu mehr Gelassenheit zu kommen.

Sie erlernen Techniken, mehr Distanz zum gegenwärtigen Erleben und zu automatischen Reaktionen aufzubauen z.B. im Umgang mit Kollegen oder Schülern. Sie können so z. B. aus der Stress-Spirale aussteigen und bemerken, was in Ihnen geschieht. Sie kommen wieder bei sich selber an und stärken Ihre Selbstanbindung. Sie bekommen mehr Handlungsspielräume. Sie selbst gehen in Führung.

Wir bieten Ihnen Achtsamkeitsübungen an, deren Wirkung Sie sofort (in Ihrem Leib) erspüren können, und Vorträge, die die Wirkung der Achtsamkeit erklären und hinführen zur Integration der Achtsamkeit in Ihren Alltag.

Bitte ziehen Sie bequeme Kleidung an und bringen Sie sich eine Decke mit.

Literatur: A. Damasio: Descartes Irrtum; T. und I. Dietz: Selbst in Führung; Harrer, Weiss, das Achtsamkeitsbuch

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche
Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
Termin: 23.02.2019, 8 UE
Uhrzeit: Sa, 10.00-17.00 Uhr
Ort: City-VHS, Linienstraße 162, 10115 Berlin (Mitte), Raum 2.04
Leitung: Astrid Peacock; Mike Peacock

Wb-V0112

E 3 Impro für Weiterbildner

Geschmeidig durchs Seminar mit Methoden und Übungen aus dem Improvisationstheater

Menschen zu unterrichten ist nicht immer ein einfacher Job. Gerade dann, wenn der zu vermittelnde Stoff recht 'trocken' ist, kann es passieren, dass die Energie bei den Teilnehmenden auch einmal in den Keller geht. Als Folge sind Sie als Dozent*in dann möglicherweise ratlos oder im schlimmsten Fall stellt sich sogar schlechte Laune ein, was dann wiederum Widerstand von oder gegen die Teilnehmenden zur Folge haben kann.

Um Seminare wieder aufzulockern und Leichtigkeit in den Unterricht und die Beziehung zu den Teilnehmenden zu bringen, können einerseits bestimmte Übungen zur körperlichen und geistigen Aktivierung der Teilnehmenden helfen, andererseits eine gewisse innere Grundhaltung, die von Akzeptanz und Gelassenheit getragen wird. Für beides bietet das Improvisationstheater eine hervorragende Fundgrube!

In diesem Seminar liegt der Fokus daher auf zweierlei Dingen: Einerseits lernen Sie praktische Übungen und interaktive 'Energizer' aus dem Improvisationstheater kennen, die Sie spielend leicht in Ihren eigenen Seminaren einsetzen können. Dabei ist insbesondere die 'Niedrigschwelligkeit' der gezeigten Übungen von elementarer Bedeutung, damit diese für Sie praxistauglich werden.

Auf der anderen Seite lernen Sie die agile innere Haltung kennen, die hinter dem Improvisationstheater steckt – das 'Impro mind set'. Dieses ermöglicht es den Spielern beim Impro-Theater, schnell und flexibel auf veränderte Situationen und neue Angebote ihrer Mitspieler zu reagieren. Sie werden lernen, welche Techniken, Übungen und Methoden es gibt, um in diese Geisteshaltung zu kommen. Darüber hinaus werden wir uns mit dem Thema 'Status' (nach Keith Johnstone) als einem der genuinen Impro-Themen beschäftigen. Sie haben die Möglichkeit, Ihr eigenes Status-Verhalten kennen zu lernen und zu verändern. Dass, und vor allem: wie Sie als Lehrkraft hiervon profitieren können, erarbeiten wir gemeinsam mittels Reflektion und Transfer in den Seminar-Alltag.

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
Termin: 23. - 24.02.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
Ort: City-VHS, Liniestraße 162, 10115 Berlin (Mitte), Raum 3.11
Leitung: Claudia Hoppe

Wb-V0113

E 4 Eine Frage der Haltung - Partizipation in der Bildungsarbeit

Was braucht eine gelingende Partizipationskultur und wie können Bildungs- und Vermittlungsprozesse in der Erwachsenenbildung so gestaltet werden, dass Selbst- und Mitbestimmung machbar und sinnvoll werden? Ausgehend von den eigenen Partizipationserfahrungen in der Bildungsarbeit loten wir unsere Annahmen und Vorstellungen vom Begriff Partizipation und vom eigenen partizipativen Handeln aus. Dabei werden wir einzelne Modelle der Beteiligung und der Entscheidungsfindung kennenlernen und hinterfragen. Danach steht die Übertragung in die eigene pädagogische Praxis im Vordergrund. Mit welchen partizipativen Methoden und Formaten arbeiten wir schon, welche gibt es noch? Wie kann eine sinnvolle Integration in die eigene Bildungsarbeit aussehen?

Neben theoretischen Begriffsklärungen gibt es viel Raum für Erfahrungsaustausch, bestpractice-Beispiele der Teilnehmenden und Diskussionen. Ziel des Seminars ist es, sich die eigene Haltung zum Thema Partizipation bewusst zu machen und die daraus resultierenden Handlungsoptionen zu prüfen.

Zielgruppe: Kursleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 12 TN
Termin: 11. - 12.05.2019, 16 UE
Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr
Ort: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin, Raum 2 C 40
Leitung: Heike Fahrn

Wb-V0114

E 4 Erwachsenenbildner*innen brauchen ein gutes Bildungsmarketing

Profil schärfen, Medien nutzen, neue Teilnehmer*innen gewinnen

Profil schärfen, Bildungsangebote mit neuen Medien bekannt machen, neue Teilnehmer*innen gewinnen

Sie lernen in diesem Kurs, wie Sie ihr Bildungsangebot mit aktuellen Marketinginstrumenten erfolgreich bei ihrer Zielgruppe positionieren und wie Sie ihr Leitbild als Erwachsenenbildner*in verständlich formulieren. Folgende Themen werden in dem Kurs vertieft:

- Vertrauen schaffen durch eine überzeugende Corporate Identity

- Kernbotschaften als Erwachsenenbildner*in ausarbeiten, attraktive Themen finden
- Eine Zielgruppe mit ihren Bedürfnissen erschließen, richtig ansprechen und binden
- Effektive Werbekanäle und Netzwerkpartner*innen auswählen, ansprechende Texte schreiben
- Trends im Onlinemarketing nutzen, Socialmedia-Strategien für Bildungsanbieter planen und einsetzen

Der Kurs bietet die Gelegenheit sich über Erfahrungen und Tipps im Marketing auszutauschen. Ein zentraler Bestandteil ist die Ausarbeitung eines strukturierten Leitfadens für ein Marketing-Konzept als Erwachsenenbildner*in.

Methodik: Kurzreferate, Partner- und Gruppenarbeiten, Erfahrungsaustausch, Arbeit mit Fallbeispielen.

Lesetipp zur Vorbereitung:

Marketing in der Erwachsenenbildung, Svenja Möller, 126. S., Verlag: Bertelsmann, 19,90 Euro, 2011

Zielgruppe: Seminar- und Programmbereichsleitende, die für die Erwachsenenbildung Fortbildungsveranstaltungen konzipieren und realisieren wollen.

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 14 TN
 Termin: 25. - 26.05.2019, 16 UE
 Uhrzeit: Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
 Ort: VHS City-West, Pestalozzistr. 40/41, 10627 Berlin (Charlottenburg), Raum 216
 Leitung: René C. Mannhold

Wb-V0115

E 5 Selbsterfahrung für Weiterbildner/-innen

Erwachsene lernen im Modus der Deutung – bestehende Deutungsmuster werden reflexiv zugänglich, hinterfragt, verändert oder beibehalten. Solche Such-Prozesse zu begleiten ist eine hohe Kunst und erfordert erwachsenenpädagogische Professionalität. Diese ist gekoppelt an das eigene Selbstreflexionsvermögen und Sich-Selbst-Kennen der Lehrenden.

In diesem Wochenend-Fortbildungsmodul bekommen die Teilnehmenden die Möglichkeit über ihre professionelle Identität zu reflektieren, in Einzel- und Kleingruppenarbeit Eigen- und Fremdwahrnehmung zur eigenen Lehr-Persönlichkeit zu erforschen. Was sind meine Stärken und Entwicklungspotentiale als Lehrende/-r und bei der Gestaltung meines beruflichen Lebens als Dozent/-in der Erwachsenenbildung – darauf wollen wir gemeinsam nach Antworten suchen durch passende Methoden und Aktivitäten.

Wie bin ich und wie wirke ich als Lehrende/-r? Wie möchte ich als Lehrende/-r sein und wirken? Diese Fragen werden uns besonders am zweiten Tag beschäftigen, wo wir eine kleine (systemisch-fundierte) Visionssuche zur professionellen Identität durchführen.

Abgerundet wird das Training durch eine Meta-Reflexion: wie lassen sich die Erfahrungen des Wochenendes für die Gestaltung von Reflexionsräumen in die eigene Weiterbildungsarbeit mitnehmen?

Zielgruppe: Kurs- und Programmbereichsleitende aller Fachbereiche

Anmeldepauschale 6 €

[Anmeldeformular](#)

Plätze: 12 TN
 Termin: 30. - 31.03.2019, 16 UE
 Uhrzeit: Sa/So, 08.30-15.30 Uhr
 Ort: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin, Raum 2 C 40
 Leitung: Silvena Garelova

Theorieorientierte Ergänzungsangebote der Humboldt-Universität zu Berlin

HU E 1 bis HU E 5 (nicht alle Module sind regelmäßig im Angebot)

Die folgenden Kurse Wb-V0200 – Wb-V0203 finden in **Kooperation mit der Humboldt-Universität zu Berlin**, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Abt. Erwachsenenbildung/Weiterbildung, statt

[Anmeldungen für diese ausschließlich über die Humboldt-Universität zu Berlin, Referat Studierendenbüro.](#)

Nähere Informationen unter Telefon 20934136 (Frau Sonnenberg) oder <http://ebwb.hu-berlin.de>

Vor Lehrveranstaltungsbeginn informieren Sie sich bitte unter: <https://agnes.hu-berlin.de/> über Änderungen der Lehrangebote/Räume in der Abt. EB/WB.

Wb-V0200

Anmeldung nur bei HU! HU E 1 Seminar: Anthropologie - Biographie - Beratung

Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin

Grundlagen der anthropologischen und bildungsbiographischen Voraussetzungen des Lernens und der Entwicklung im Erwachsenenalter, auch im Kontext der individuellen Sozialisation

Gebühren: Gasthörergebühren von 30 €/Semester sind an der HU zu entrichten! Anmeldung für Sie als Gasthörer*in bitte über die Humboldt-Universität zu Berlin.

Nähere Informationen zur Gasthörer*innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter https://www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastne-ben_html

Bitte vor Semesterbeginn Termine, Ort und Inhalte über die Internetseite der HU Berlin abrufen! Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der Angaben vor Beginn der Veranstaltung auf der Seite: <https://agnes.hu-berlin.de> (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung)

Anmeldungen bitte nur über die HU. Nähere Informationen unter Telefon 2093-4136 (Frau Sonnenberg) oder <http://ebwb.hu-berlin.de>

Uhrzeit: 1. Termin: Di 09.04.2019, 10.00 - 12.00 Uhr (wöchentlich dienstags) bis 09.07.2019

Leitung: Prof. Dr. Wiltrud Gieseke

Wb-V0201

Anmeldung nur bei HU! HU E 1 Berufliche Weiterbildung als Zugang zum Lebenslangen Lernen

Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin

Die Veränderungen im Verständnis von Arbeit und Beruf - und hier die derzeit rasante Entwicklung durch Digitalisierung - erfordern im Kontext des Lebenslangen Lernens und brüchiger Erwerbsbiographien eine Neuausrichtung beruflicher Weiterbildung. Mit der zunehmenden Komplexität und ständigen Erneuerung von Handlungs- und Tätigkeitsfeldern, in denen Wissen eine geringere Halbwertszeit besitzt, scheinen Kompetenzen, fachspezifische Qualifikationen und berufliche Abschlüsse, die während der Ausbildung oder des Studiums erworben wurden, nicht mehr ausreichend. Berufliche Weiterbildung bietet eine Möglichkeit, die Anforderungen des Lebenslangen Lernens mit Blick auf die Erwerbsbiographie aus erwachsenenpädagogischer Perspektive aufzufangen, zu rahmen, weiterzuentwickeln. Im Blockseminar werden wir uns daher aus einer erwachsenenpädagogischen Perspektive mit bildungswissenschaftlichen, bildungspolitischen und praxisnahen Fragestellungen zur beruflichen Weiterbildung und dem Konzept des Lebenslangen Lernens auseinandersetzen.

Gebühren: Gasthörergebühren von 30 €/Semester sind an der HU zu entrichten! Anmeldung für Sie als Gasthörer*in bitte über die Humboldt-Universität zu Berlin. Nähere Informationen zur Gasthörer*innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter https://www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastne-ben_html

Bitte vor Semesterbeginn Termine, Ort und Inhalte über die Internetseite der HU Berlin abrufen! Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der Angaben vor Beginn der Veranstaltung auf der Seite: <https://agnes.hu-berlin.de> (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung)

Anmeldungen bitte nur über die HU. Nähere Informationen unter Telefon 2093136 (Frau Sonnenberg) oder <http://ebwb.hu-berlin.de>

Uhrzeit: **Blockseminar,**

Einführungstermin: Fr 12.04.2019, 14.00 - 18.00 Uhr

1. Blocktermin: 17.05./18.05.2019, freitags immer 14.00 – 19.00 Uhr, samstags immer 9.00 – 16.00 Uhr

2. Blocktermin: 28.06./29.06.2019, freitags immer 14.00 – 19.00 Uhr, samstags immer 9.00 – 16.00 Uhr

Leitung: M.A. Stephanie Iffert

Wb-V0202

Anmeldung nur bei HU! HU E 1 Lebenslanges Lernen: Überlegungen zu einem Konzept zwischen Qualifizierung und Bildung

Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin

Das Konzept des Lebenslangen Lernens (LLL) will das Lernen von Menschen über die gesamte Lebensspanne in den Blick bringen. Mit ihm sollen linear gedachte Bildungs- und Berufswege überwunden bzw. flexibilisiert und strukturelle, institutionelle und organisatorische Rahmungen des Lernens und sich Bildens durchbrochen werden. In zahlreichen bildungspolitischen Forderungen (vgl. z.B. das Memorandum über Lebenslanges Lernen der EU) und pädagogischen Programmen findet das Konzept des LLL eine Verankerung. Was aber das Vorhaben genau beinhaltet und welche individuellen und institutionellen (An-)Forderungen und Bedingungen sich damit an lebenslange

Lernprozesse stellen, soll im Seminar thematisiert werden.

Gebühren: Gasthörergebühren von 30 €/Semester sind an der HU zu entrichten! Anmeldung für Sie als Gasthörer*in bitte über die Humboldt-Universität zu Berlin. Nähere Informationen zur Gasthörer*innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter https://www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastne-ben_html

Bitte vor Semesterbeginn Termine, Ort und Inhalte über die Internetseite der HU Berlin abrufen! Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der Angaben vor Beginn der Veranstaltung auf der Seite: <https://agnes.hu-berlin.de> (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung)
Anmeldungen bitte nur über die HU. Nähere Informationen unter Telefon 2093-4136 (Frau Sonnenberg) oder <http://ebwb.hu-berlin.de>

Uhrzeit: 1. Termin: Mi 10.04.2019, 14.00 - 16.00 Uhr (wöchentlich mittwochs) bis 10.07.2019
Leitung: Dr. Denise Wilde

Wb-V0203

Anmeldung nur bei HU! HU E 4 Didaktische Prinzipien - Mikrodidaktisches Planen
Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin

Einführung in erwachsenenpädagogisch didaktische Prinzipien und Theorien für die begründete Auswahl von Methoden im Lehr-Lernkontext sowie didaktische Modelle im Überblick

Gebühren: Gasthörergebühren von 30 €/Semester sind an der HU zu entrichten! Anmeldung für Sie als Gasthörer*in bitte über die Humboldt-Universität zu Berlin. Nähere Informationen zur Gasthörer*innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter https://www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastne-ben_html

Bitte vor Semesterbeginn Termine, Ort und Inhalte über die Internetseite der HU Berlin abrufen! Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Humboldt-Universität zu Berlin.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der Angaben vor Beginn der Veranstaltung auf der Seite: <https://agnes.hu-berlin.de> (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung)
Anmeldungen bitte nur über die HU. Nähere Informationen unter Telefon 2093-4136 (Frau Sonnenberg) oder <http://ebwb.hu-berlin.de>

Uhrzeit: 1. Termin: Do 18.04.2019, 10.00 - 14.00 Uhr (14-tägig wöchentlich donnerstags) bis 18.07.2019
Leitung: M.A. Maria Stimm